An die Mitglieder des
Regionalausschusses
Eppendorf-Winterhude
Kümmellstraße 7
20249 Hamburg

21.01.2020

Eingabe: Umgestaltung zur Fahrradstraße: Goernestraße

Sehr geehrte Damen und Herren,
gemäß Drucksache 21-1956 soll unter anderem die Umgestaltung der Goernestraße zur Fahrradstraße im Zuge des Veloroutenausbaus beschlossen werden.
Ich wende mich an Sie, da ich Sie gerne bitten würde, sollte die Umgestaltung zur Fahrradstraße beschlossen werden, sich für die Umgestaltung analog bewährter Niederländischer Fahrradstraßen einzusetzen.
Fahrradstraßen in den Niederlanden bestehen meist aus einer ca. 6 m breiten Fahrbahn aus rotem Asphalt, einem ca. 0,5 m breiten „Rüttelstreifen“ aus Pflastersteinen in der Mitte und geordneten Parkplätzen an den Seiten.

Leidseweg, Utrecht (Foto: www.schiedam24.nl)

Der rote Asphalt hat den Vorteil, dass der Vorrang der Radfahrer unmissverständlich angezeigt wird. Der „Rüttelstreifen“ aus Pflastersteinen ist für Autofahrer ungemütlich zu befahren und sorgt für weniger Überholmanöver mit mehr Seitenabstand.

Durch die großzügige Fahrbahnbreite der Goernestraße wäre dieses Modell hier, möglw. als ‚Pilotprojekt für Hamburg‘, sehr gut problemlos einsetzbar.

Mit freundlichen Grüßen